

Seminar:

Geographische Entwicklungsforschung -

wirtschaftsräumliche, ökologische und gesellschaftliche Strukturen und Prozesse
als Ursachen für globale Entwicklung, Unterentwicklung und Disparitäten

Blockveranstaltung am Ende des SoSe 2022, Campus Essen, SM 102

Terminvorschlag 03./04.08.2022 oder n.V. in Vorbesprechung, s.u.

für Studierende **M.A. Soziökonomie** parallel oder nach Besuch der Vorlesung
„Wirtschaftsgeographie“ oder „Weltwirtschaftsgeographie“

für Studierende **M.A. Internationale Beziehungen und Entwicklungspolitik (IBEP)**
mit Empfehlung zum parallelen Besuch der Vorlesung „Weltwirtschaftsgeographie“;
(Modul 7: Praxismodul)

Anmeldung mit Studiengang + Matr.-Nr. an: friedrich.schulte-derne@uni-due.de

**Vorbesprechung am 19.04.2022, 13:45 Uhr, im Anschluss an Vorlesung
„Weltwirtschaftsgeographie“, Campus Essen, SM 102**

Inhalt

Das Seminar wird als Vertiefung der Vorlesung zur Wirtschafts- und/oder Weltwirtschaftsgeographie im Bereich der Geographischen Entwicklungsforschung angeboten.

Ungleichheiten des Entwicklungsstands und der Entwicklungschancen führen auf lokaler, regionaler und globaler Ebene zu einer Verschärfung der räumlichen und sozioökonomischen Disparitäten. Als eine Folge der Globalisierung zeigen zahlreiche Länder des globalen Südens gravierende Verschlechterungen der ökonomischen, demographischen, gesundheitlichen, sozialen, politischen und ökologischen Bedingungen. An globalen Entwicklungszielen ausgerichtet, soll ein Abbau der Disparitäten einen Beitrag zur globalen Gerechtigkeit leisten.

Folgende Themen bzw. Themenkomplexe werden im Seminar angesprochen:

- Raumwissenschaftliche Perspektive der Geographie zur Entwicklungsforschung,
- Vulnerabilität und Resilienz,
- natural hazards und Raumeffekte,
- Bewässerung, Wassermangel, Desertifikation, Erosion und Bodendegradation, Überweidung,
- nachhaltige Ernährungssicherheit,
- standortgerechte Landnutzungssysteme,
- angepasste kleinräumige Wirtschaftskreisläufe,
- Entwicklungsländer im Rahmen globaler Wertschöpfungsketten,
- Regionale Disparitäten.

Didaktisches Konzept

Konzeptionelle Ansätze der geographischen Entwicklungsforschung sowie Raumbeispiele und deren räumliche Prozesse werden vorgestellt, problemorientiert diskutiert, Lösungsoptionen erarbeitet und im Plenum diskutiert und bewertet.

Prüfungsmodalitäten

Erwerb von 5 CP (für Sozioökonomie) bzw. 3 CP (für IBEP Jg. 2021; 4 CP für Jg. 2020&2019¹) durch regelmäßige und aktive Teilnahme sowie durch Übernahme eines Referats mit Präsentation und Kurzfassung (handout); Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit für Sozioökonomie.

Einführende Literatur in Auswahl

Backhaus, Norman (2009): Globalisierung. - Das Geographische Seminar. Braunschweig
Giese, Ernst/ Mossig, Ivo/ Schröder, Heike (2011): Globalisierung der Wirtschaft. Paderborn
Scholz, Fred (2004): Geographische Entwicklungsforschung: Methoden und Theorien. Berlin
Verne, Julia/ Müller-Mahn, Detlef (2020): Geographische Entwicklungsforschung. – in: Gebhardt, Hans/ Radtke, Ulrich u.a. (Hg.): Geographie – Physische Geographie und Humangeographie. Berlin, 3. Aufl., S. 943-992

¹ Der zusätzliche CP wird über eine Vorstellung/Zusammenfassung eines Fachaufsatzes o.ä. realisiert.